# Sallesche Zeitung.



## Landeszeitung für die Provinz Sachsen und die angrenzenden Staaten.

Halle a. C., Donnerstag 31. Oftober 1895.

## Beftellungen

für bie Monate November-Dezember

auf die "Halleiche Zeitung", Landeszeitung für die Provinz Sachsen 2c. nehmen fämmtliche Postanstalten zum Preise von 2 Mark entgegen, für Halle und Giebichenstein die unterzeichnete Expedition gum Breife von 1 Mart 70 Big.

- Poftzeitungelifte Dr. 2943 -

Expedition der "Jalleschen Beitung", sanbeszeitung für die Proving Sachsen 2c.

## Bum Reformationsfeft.

Pum Beformationesek.
Freudig begrüßen wir heute, wenn der Sonne schimmernder Schein iber Zeld der einft ums eines der glorreichten Weltereigniffe gebracht hat, die Neisenstand werden der Angeleich einen der Indem eines der glorreichten Weltereigniffe gebracht hat, die Neisenstand werden der Angeleich einen der Indem eines der glanzpunkt der beutichen Selchichte.

Abas für ein belchäunendes Gestühl erweckt des das Bild der der Verlagen geschaft werden Verlagen unt der Verlagen in der Verlagen in der Verlagen in der Verlagen auch der Angeleich, der mit den Porten und in der Angeleich der Mehren der Verlagen und der Verlagen, der der der Verlagen der

Serfehlt freilich wäre es, zu glauben, bie Reformation fötte nur Ginflug auf firchlichem Gebeit egebat. Nein, he ist auch für das gange beutsche nationale Leben von einschneidenber Bebeutung gewesen.

Mie ist es boch seit jeuem benknürdigen 31. Ottober 1517 anders in Zeutschalb gewesen.

Mie ist es boch seit jeuem benknürdigen 31. Ottober 1517 anders in Zeutschalb gewerden. West die Reformation ihre Geburtssstäte hat in der innersten Tese de Sehenidoen, wo der Geburtssstäte hat in der innersten Tese des Benichen, wo der Geburtssstäte hat in der innersten Tese de Sehenidoen, wo der Geburtssstäte in der innersten Tese der Geben über Stattung eritrectt. Nitr das nat i en a le Leben des deutsche Bolse hat is eine Dennung der Beden ihre Besteh in der Besteh geben die der Besteh geben die der Besteh geben die der Geben die Gebard, das der Gebard, das der Gebard, das der Gebard, das der Gebard des Gebardsstätes der Gebardsstäte der Gebardstäte der Gebardsstäte der Gebardstäte der G

Wittenberg geweißt.

Und so ruft ums die jährliche Wiederkehr des 31. Oktober liets zu, was Kaiser Wilhelm II. damals im Refestorium des Lutherhauses aussprach:
"Und aber, dem lebenden Geschlecht, soll die erneute Schlosfliche nicht nur ein Zeichen der Erinnerung sein an vergangene Zeiche, sonden fie it und bleit ums auch eine ernste Wohnung sier Gegenwart und Zufunft. Denn sie ist uns der beredte Ausdebund des Zeigens, dem dost ums der die einen die Kinde geschichnen zu alleigt auf Wegenwart und Zufunft. Denn sie ist und den Zeiche nicht verfümmern zu sassen, in danschaft werten und zu pflegen, ist unsere Ausgade. Denn auf dem

### Dentiches Reich.

\* Der Raifer, welcher gestern Alend im Offigiertofino ber Garbe-Schigen in Groß Lichterfelbe ber Erinnerungsfeier an die Zage von Le Bourget beiwohnte, bielt baeleift etwa folgende im Auszuge bereits heute früh von uns mitgetheilte

an die Zage von Le Bourget beiwöhnte, hielt die die find folgende im Ausguge bereits heute frith von um einsteheilte Anfreche im Ausguge bereits beiter frith von um einsteheilte Anfreche der Sommandeur des Garde-Schühen-Bathillons soben im Ramen der Schühen der Schühen

Batailon Hurtal, Surral, Hurtal!"

\* Kaiser Wilhelm und die nationale Produktion.
Wir haden die Depelde verzeichnet, die unter Kaiser aus Anlag der Besellung zweier neuer großartiger Schnelldampfer an die Beefrien des Kulkan in Stettin und von Schichau in Elbing an den Norddeutschen Lloyd gerichtet hat. Diese Morte, die in jeder Zeise verraußen, das sie aus dem Hersen unfers Kaisers kommen, sinden den inder Absieberhall weit über umsers Gemerbetreibenden hinaus in allen unsern nationalen Kreisen.

**⊗>>>>>>>>**⊗·<<<<<<⊗ Mus großen Tagen. Bur 25 jahrigen Grinnerung.

1906: Bacht um Mes. — Ein Lorbeertran für die Belagerer von Mes. — Ueberfalls eines Eifenbahntrains dei Launois. Muftubt in Nes. — General o. Nammen, sommandant von Mes. — Der Stutum auf Le Bourget. — Der helbenmuth der zweiten Garve "Antantetie "Dieifin. — General v. Hubrigti und Graf v. Walderiee, zwei deutsche helben. — Zwei Soldatnlieder.]

Aus Dr. 255 bet "Salleschen Beitung", Jahrgang 1870:

ber Todeskampf des Nächsten, die stündliche Frage jedes Einzelnen, wann diefer ihm selbst, fern von der Deimath und der Liebe, flumm, unerbittlich nahen werde, namenloß ihn in fremde Erde eine

ichterrend.

flut bod Miles, mas der Menich in der Erregung eines Schlachttages, in der Seidenschaft des Kamufes zu ertragen vermag, fall ein
tages, in der Seidenschaft des Kamufes zu ertragen vermag, fall ein
stiertel falle hindunch, dei faltem Blute, dei voller Befinnung, nitchternen Geiltes!

tennen Geifies!

Bachtlich jeder dieser Leute ist ein Seld! Bon seinem Murren,
seiner Knurcht ist uns Aunde geworden. Was wir missen, ist, daß sie
bed Latte mit stenne Gebern gederft beden, daß ihre Ausdauer ein
Seer, mit dem der erste Naspoleen die Welt erobert, gabliofe Wase
versichert, siere verdimiten Beischen au unterschen und die gegunngen,
sich zu ergeben. Gese sein deler deutsche stenne des in die
ernste Beit!

sich ju ergeben. Efte steiler deutschen Treue die in die fernste Zeit!

\*\*Rederfall eines Eisenbahntrains bei Launots.\*\*

\*\*Pet "Elberf. Zia." schreibt man aus Boulzicourt die Sedan, den Zo. Ochoder: Aus einem obscuren Dorfe in den Arbennen, eine gute Etunde von Mezistes entsent, welches stat von unseren, dies gektung umlagereden Truppen belegt ist, skreibe in den Nordenen, eine gute Etunde von Mezistes entsent, welches stat von unseren, dies zeitung umlagereden Truppen belegt ist, skreibe in Anne nun nacher Mittebellungen zu machen über eine Hobbit geschriebe Attaque der Franktieurs gegen einem Militärigu, die durch eine wunderbere Figung ohne großes Unglüsf abgelaufen ist. Ber fuhren heute früh um 7 lust mit der Feld-Komwagnie des Gestesiog-kolssteinschen Wilkelman der Vollender Monter Batalions Ar. 9 nebit dessen die Arten der Arbeiten der Vollender und der Vollender der Vollender und der Vollender von Westbere, den die Steindalungsden nu f. von den Steindalungsden und erreckelen. Bon da aus sollten unsere Dunch der Steindalungsden und erreckelen. Bon da aus sollten unser Beimen Steinung der Vollender uns der Vollender uns der Vollender und Vollender und der Vollender uns der Vollender und vollender und der Vollender unser Zuschland uns der Vollender und der Vollender und vollender und der Vollender un

atjerlichen Fürforge und Hulb würdig erweift.

\* Die "Conf. Correfp," bringt solgende Richtigstellung: in der Mossifichen Zeitung" seine wie "Der Kund der Anderstelle will jest den Beriuch machen, so der Beriuch von Landwirtse will jest den Beriuch machen, so kant der Landwirtse will jest den Beriuch machen, so Laufe des November wollen die Serren d. Richt auch die der Beriuch wie eine Beriuch machen in Beriuch machen wie Beriuch der Anderstelle der Beriuch der Kanton der Verlagen der Beriuch der Beriuch

\* Der in diesen Tagen viel genannte protestlerische Reichs-tagsabgeordnete Breifis Colmar veröffentlicht mit Begug auf die Unterredung, die er mit einem Parifer Journalisten gehabt,

ble Unterrednum, die er mit einem Farifer Journalisen gehalt, folgende Erstärung:
"386 bale felbfrorständlich nicht gefagt, wir ichauen nach Frankreich und forden es gewissemaßen" zu genachtsbätigem Bogeden auf, derin wiede eine Kulreigung um Ringe legen, die mit mie 
Annenebung von Genachmitteln nich se Bort reden nerbe, sowie des 
ich en Kelneiwissimum, mag er auf franzissfiere oder auf bestächte ober auf bestächte. Johne nicht gefagt die gegenwärtige Lage je indigt der Erchet; des 
wäre widerstimung umd bedorf teiner näheren Bischeigung im 
bedorf teiner nächerten Bischeigung des die 
kannalem Beranlassing gegeben, die die Genachem zu ber 
knundem Beranlassing gegeben, die die Genachem zu ber 
knunden Beranlassing gegeben, die die Genachem zu ber 
knunden Beranlassing bestächten und Bertin, wir entschließen 
uns vom auswärts tigendwie beeinfulfen zu lassen, prix holen 
uns eun auswärts tigendwie beeinfulfen zu lassen, prix holen 
uns eun auch unterer eigenen Uckergungun. 36 glaube mich 
worsti auf diese Gräung bestächten zu Bertingung sieden 
in einer Denmädigt im Gelmar einsphrusenden dienstikten. Ber 
dammtlung.

in einer demmächt in Colmar einzuberufenden öffentlichen Ber fammiling.
Mit dieser Erflärung erdringt herr Preiß einen neuen Be-weis sir die Haltligkeit der Bestarationen, die eine Schwä-dung der deutschen Regereungsgewalt in Esse Schwingen for-dern, insoiern er den deutschen und den französischen Einstüg in Eliaß Erfrührungen das gleichberechtigte Fasteren ansieht. An-derericits wird durch diese Erstärung das, was herr Preiß

feiner Beit bem Interviewer gegenilber geaußert hat, taum ber ruft. Diese Menferungen bleiben bestehen.

reiter. Diese Neuzenmagen bleiben bestehen zurcht, mier ihr. Diese Neuzendsmagen zwischen Deutschland und Shina wegen Erschilung einer sogenannten "Aronconcession" an Deutschland und Tientsin sind, wie ums von dart leseraphisch genendete wird, endbild perfett geworden. Der Vertrag ist unterzeichnet, und damit hat Deutschland erreicht, was England. Frankreich und dem Ferenigten Staates sind dem längle eingeräumt worden war, eigenen Erund und Vohen im Relch der Mittle. Se handelt sich um ein Stild Land in der Größe von einw vier der vohrerten, das sich längs des Ausstaliens von Tientsin unterschald der englischen Soncession bingkeht. Dieser Amsterisch mirb von jest ab der Ausstellich von der Ausstellich von der Verlagen der Verlagen von der Verla

#### Barlamentarifches.

wie nichts geindert. Die Sollierunten von an eine Bellingtein an ber Waage. Ungelien ab er Waage. Sol. Oftober. In dem Befinden des Richtstagsen Abgeordneten Pfarreres Neumann ift eine Bendung jum Befferen eingetreten. Man nimmt, wie die "Str. B." bemett, allgemein an, daß er wiederhergestellt wird, sein Mandat niederlegen werde.

#### Ruklanb.

Ueber bie Begiehungen Ruflands ju Sapan

#### Türfet.

Reue Unruhen in Aonftantinopel.

In Sambul fenden neue Untuken fialt, welche durch die Sofias und Mitglieder der junglittlichen Kertie hervorgerufen wurden. Diete helten im Leinigsdude des Sofials in der Kertie hervorgerufen der Schallen der Sofials der Schallen der Schal

schreiben an ihre Bertieter im Auslande gerichtet, in welchem ertlätt wird, die Armenier ditten süngst Unruben in den Provingen hervorgereiten, die Erdnung fei jest wiederdergestellt, ausstenommen von Bertiet von Anderson der Bertiet von Anderson der Bertieten der Gestammen Anfolge der legten blitten der einste Bertieten der einer Bertieten der Bertieten der Bertieten der Bertieten and eingelten Bertieten and eingelten Pleevischaftlichen im Bereiche des vierten Gorge ist beschoffen. Der die Gestammen der Bertieten der Bertieten and eingelten Pleevischaftlichen Bereichte Bertieten and eingelten Pleevischaftlichen Bereicht der Allechte Der die Ausbehampter der Allechte der Bertieten Bertieten Bertieten Bereicht aus der Allechte der Bertieten Bereicht aus der Ausstand der Allechte der Bertieten Bertieten Bereicht ausgehen der Allechte Anschaftlichen Bereicht der Bertieten Bertieten Bertieten Bereicht an Rleinsfen rechtseitig au bemmen, nicht ohne Einfluß zu gebieden sein Rleinsfen rechts

und des

pachticht werden deutscher Außerde Friedens auszuge Randich "Berlin tragen.

Rreise n Minister beantwo und me Austun

Summe der dow maßen in der bei mark, Staats, 500, in Drudles Turifter 500 Mil 1300 b. bezw. Bohnu am McCGefamr Studiet der 600

Rennen Distang Tepper licfen. 2. des ers Reiten. Bavari

Renner Matro Rund 6. Jago: Seraci 3. Mi 7. Joden hardts Otter.

auch in Bi Radi hai. von laufte geifte Stum mann Deut er be von Auft gülti

ø

feffo Phi orde

### Beer und Marine.

Accum, sondern sur Ariegedentmünge verlieden worden inn, mare uworden und Mich durch das Reduttionssenster und die Straße zu donflatiere gemein.

Ter Arisio "Comet" schait ein Schiff zu sein, welches niem mals sertig wied. Um 15. Noomber 1892 lief es, wie die "Nordd. Gorreje," mithetit, auf dem "Kullan" Seiteit wom Sciaged und noch dat es so gut wie seinen Klottendieuft geleiste. Kortwährend ist an dem Schiff zu steinen Klottendieuft geleiste. Kortwährend ist an dem Schiff berunerzeit, und in den nächsten Tagen soll es nun dereits zum vierten Male zu Aroebescherten in Lienit gestellt werden. Auf der aufseichen Austert zu Ried hat "Comet" nun schon der Angleichten klotten. Auf der ausseiche Aufstellt werden, Male haufeit der Schiff ist einen legten Klotefahren, im Juli 1894, 2 Knoten Auftri in der Einunde, dei 214 Umderhungen in der Menute macht. Dameis hies es, die Marineermaltung gabe das Schiff übernommen. Mielteist will die keizere den Berfuch moden, die Geschnichten der Verlage der Schiffe und verletz geschopen der Schiffe und der Verlage der

## Rongreffe und Ausftellungen.

Berfin, 30. Oltober. Im Jedermann Gelegenheit zu geben, für die Verliner Gemerbe aus fiellung 1896 Arongannbauch im Auskarde zu machen, bat der Uleistaussfahr der Auskarde zu machen, bat der Uleistaussfahr Der Auskiellung eine Siegelmarke aufertigen laffen, die zu billigem Breife der allen Ammahmeilelm der Verliner Backfahrt - Alltien Gefellkänft erdältlich ill. Die Marte bildet ein auf der Spige stehendes Vieren, dos einen Auskömit der Grugge zigt, über der die felhalt der Verling, von den Symbolen des Handelmer, folg um denladend sich der debet. Die jetattliche Frauensfaur, welche die Reichskauptsteht

Andenterie zur Schieberung des Weldbes und des Dorfes Launois abgeschieft unveren.

Aus Mes wird gefchrieben:
An der Stadt war am Lage nach der Kapitulation eine Emeute ausgebrochen, ein Heufe von Eudelften ungewisser Stiften, dass die Gebenstellung unter brobendem Geschrei die Stadt, is den initiaties Angeiegen won Seifen des Keltungs kommandanten, des Keltungs und der Angeiegen der Geschauss kommandanten der Geschaussellungs der Schungssellung der Geschaussellung der Angeiegen der Geschaussellung der Angeiegen der Geschaussellung der Weltzellung der Geschaussellung der Weltzellung der Geschaussellung der Verlagen der Geschaussellung der Geschaussellung der Verlagen und Verlagen der Verlagen der Verlagen und Verlagen und Verlagen der Verlagen der Verlagen und Verlagen und Verlagen der V

### Der Sturm auf Le Bourget.

Am 28., 29. um 30. O'ltober fanden von Parifs eine Reihe grökert Ausfallsgefechte fatt, von denen diefenisen, welche fich um 28.

Brunget longenitzten, weitaus die bekeuterblien unzen, annal der

Brum auf Le Bouget am 30. O'ltober, welcher der auseiten isolateAnfanteries Johisfon nicht um das Begungt berechten Schalen

unters, jondern auch jurachbere Betrutte bandie. 23 liegt nere das

Gerecht folgender amtifikate Betriute bendie. 23 liegt nere das

Gerecht folgender amtifikate Betriute nere

Abficht hatte, fich in Le Bourget feschifen und ein passagere Be-feligungamer zu erbauen. Die große Jahl der Gesangenen zeigt daß die französsichen Aufgelfutunpen auch bei dieser Gelegenheit wieder eng umschössen werden tonnten.

Die beiden helden von Le Bourget, Generalientenat von Budristi und Dberft Graf Walderie haben alebal noch dem bluigen Stume ihren Lichter gefunden. Nach der Melodie: "3ch bat!" einen Kameraden "befangen die tanderen Mannfahrten des Augustia-Megiments ihren heldenmuttigen Divisionstommandent mie folgenden Beiten:

umandeur in folgenden Berfen:
"Budvistig rijft im Kalle
Lie Kadme, sprang hinauf
Lie Kadme, sprang hinauf
Lie Mandeur, mit lautent Schalle,
Laum tief er: "Hofgt mit Mile!
Kept Mile dran und brail
Sept Mile dran und brail
Sept Mile dran und brail
Eo wurde übersprungen
Per mödverliche Wall
Und von den braden Jungen
Mit Machd der Keind begwungen,
Eie fleaten überall. Budristi war's, der greife, Der wadre Kommandant. Trum finge diese Weise Dem tapfern Mann zum Preise, Wein Deutiches Baterland!"

Mein Deutliche Baterland !"
Und der andere Geld von Le Bourget, der durch Meuchelmock
gefallene Führer des Augusto-Aegiments, Graf Walderfee,
wurde in felgendem, nach der Melodie. "Selch' ich in finjleret
Mitternacht" fingdoren Geoliche gefeiert:
"Bei dem Gefeckt in Le Bourget
Log uns ein bitterferbes Weh,
Das joern Mann im Negment
Jun Hersen die Junen.
"Wit gingen von mit feltem Schritt,
Der Beert an der Zeie ritt.
— Die Erde von von Mute roth,
Es drocht' aus jedem Hous der Tod.
Da nibblich wert ein weifes Luch Es droht' aus jedem Şaus der Tod.

Ta plöğlik medt ein meijes Tuch,
lins Krieden zu. "Es ift genug
Tes Mochen' rief der Debett aus
lind hrengte zu dem naben haus.
Ein Missen dort i Ein Klinkentnaft.
Ter Obertf furft in jöbem Koll,
Det upfren Bruit entfichten das Mut;
Doch uns erfällt Berferferwuth.
Richt brauch' ich führen, mas geschehn
Tas Saus, es ilt nicht mehr zu ichn;
Bon deme drütten Her Mann,
Der es der Welt verlünden fann."



darfiellt, vereinigt die beraldischen Beichen der Stadt, des Staates und des Reiches. Im Sintergrunde fiest man die Unriffe der Aussichtlichten Mommentalbauten Berlink. Die vier Seiten der Warfer verben von einer Randichteft "Berliner Generbeausfteilung 1896" in deutlicher, einglichter und falleinliche Evrache doschlächen. Ausgeden das der Verbettaussichtlich die Frima R. D. Germann friedenun, Melendbrigke al. einer der untstelle der Verberten der Verberten bestehntliche ist, einemäufig, auf Erforden in Gegenarten ausguschen, die an Ertelle einer oder nichterer der frembiprachlicher Randichter, jedoch unter Reibebaltung der deutlichen Randschrift, Berliner Gewerde Aussiellung 1896" den Namen des Befiellers fragen.

## Jago und Sport.

Bers an bes

geben, ganda Aus-ife bei Ifchaft Biered,

t der adent 5 Be-

Tagd und Sport.

Reinen zu Berlin-Carlshork.

Rittw och, den 30. Oftober.

1. Breis von Wartenberg 1800 Mart. Jodephürdensennen, danden. Der Sieger ist für 3000 Mart. fäuslich. Distang ca. 3200 Meter. 1. hen. Rundlers Illis, 2. hen. R. von Zepper-Gessis Gagelte, 3. hen. E. Barlich Allenberg. 18then. 9 Merce liefen. Tot. 111: 10.

2. Ehrenpreis- Jagd. Ann. E. Barlich Allenberg. 9 Merce liefen. Tot. 111: 10.

3. Erenpreis- Jagd. Meter. 1. Derft Gr. Schippenback. 10. Derft Gr.

## Bochid,uten, Atademien, gelehrte Gefellichaften.

Porhjedinlen, Akademien, gelehrte Gefellichoiten.
4 Freiburg. In der modinilisen Freutät haben fich Brother De. Co au vy für Mandenium Milliem.
2 Auf au vy für Mandenium Milliem.
2 Auf ge für Kleiner der Kleiner der Gelegen der Gelegen der Kleiner der Milliem der Kleiner der Kleine

### Theater und Mufit.

### Salleiches Runftleben.

Salleiches Aumfileben.

And dem Burcan des Etadttheaters: Auf die heute stattschaede Eridaufildumg von Smetamas "Die verfaufte Urauf in nodmals dingewielen. Morgen Greidaufte und in den die die dem die des dingewielen. Morgen Greidaufte und die dem die der des des dingewielen. Morgen Greidaufte der die dem die dem die des die dem die des die dem die des die dem di

#### Bermiichtes.

Baarichaft beraubt und lebensgefährlich verlest auf Die Unter-fuchung ift eingeleitet.

## Etandesamts-Radridten von Salle

Tanidesaulis Maintailell von Palle
vom 30. Oftober 1896.

Aufgedoten: Der Sandant Seint, Rüchfel, Sedwiglit, 1 und
Emma Steeber, Thoititage 28. Der Babriard. Guit. Christall, gr.
Braudausist. 2 und Minna Araufe, Nachinerieft. 32. Der Mobelltischer Sand Mötting, ar. Schösgäfte and Emma Cule, Georgafrage 11. Der Buchhalte Articotich Imme, Salle a. E. und Eufse
Erche, Saldersjade. Lee Rammander Beinhard Belg und Bertha
Hiller, Bettin. Der Hockhalter Belg und Bertha
Hiller, Bettin. Der Botter Gettinde Bengland, Micheln
und Senrierte Kraufe, Langendafa.
Ehreficheungen: Der Bäcker Albert Stein, Belgenand, Micheln
und Gründer, Beithelmigen: Der Bäcker Albert Steinung, Ercilett, 4. T.
Minna Baulin. Zem Sandan Gutt, Salbig, Geriffichag 29, S.
Bildem Ratter. Zem Sandan Gutt, Salbig, Geriffichag 29, S.
Bilden Balter. Dem Bandander und Balter und Hoh, Geriffiche und Berther.
Dem Bilden Band. Eine Bandan Gutt, Salbig, Geriffichage 29, S.
Bilden Balter. Dem Bandander und Balter und Hoh, Geriffiche 19, Balter.
Dem Bilden Balter. Dem Balter und Balter. Dem Bilden Balter.
Dem Bilden Balter. Dem Balter und Balter. Dem Bilden Balter.
Dem Bilden Balter. Dem Balter Steinen Balter, Schöfter. 20, E. 306.
Bilden Dem Efficherent: Ball Engelhand, Schöfter. 20, E. 306.
Bilden Dem Efficherent: Ball Engelhand, Schöfter. 20, E. 306.
Bilden Dem Efficherent: Ball Effic. Merchifte. 20, E. 306.
Bilden Dem Efficherent: Baller Effic. Merchifte. 20, E. 306.
Bernman Allbert. Dem Balternift. Arans Deig, Schölerert. 14,
Z. Crna Minn.

Gerforben: Dem Bilter Erm Bulter Bernandern geb. Lautenföllager, 53 z. Magebeurger Ett. 59. Des Salficher Auf Mority
L. Krenn, 11 M., Unterplan 7. Der Medaultus Jofe Gottide,
S. 3., V. Petreinsitt. 4. Der Schölerbernift. 206 Salficher, Balter.

Errenbertiffte.

#### Frembentifte.

Fremdentifte.

Dotel zur Etabl damburg. Geb. Ministeinkaft in Müchen nebst Gemahlin aus Schwerin i. M. Graf Lehndorff aus Chadig. Dr. 10. Christian von Christian der Schwerin i. M. Graf Lehndorff aus Chadig. Dr. 10. Christian von Christian der Schwieder von Angelein von Schwieder von Angelein von Schwieder von Angelein von Angel

Betweisträftiger als alle Phra-fett find die Uttheile von 2000 deutlichen Brofesser und Kersten, wiede die Katent-Murrichin-Zeife gerufft und sie nogen iber, feine anderen Zolittfeise immendierneben dossierlichen und hagenischen die die die die die die die die die von deutschaften die für eine naturgenübe Misse der die von entrelbeiten. Man sie die Erstelbeite mit den Gittadelten und überzuge sich durch einen Bestud von dem toden innitäten Byerth der Aktart-Murrichin-Zeife, wolche in allen guten Degaten und Bartil-meriegeschöften, sowie in den Noorbesten a 50 Bsg. erhältlich ist. [2767

Jichung am 8. mid 9. November 1895.

30 Hanptgewinne i 28. v. 170 000 Mf. (darunter eine Goldstätle i 28. v. 25 000, 1 Audübengli i 28. v. 30 000 Mf. 1.c.), pasamung 5530 Gewinne i 28. v. 26 000 Mf. 1.c.), pasamung 5530 Gewinne i 28. v. 26 000 Mf. Archive bek

Biehung von 7.—11. Tezember 1895. — 5000 Geminne im Merthe von 150 000 & Happtgewinne im Merthe von 50 000, 10 000 & 3:. — Pereis des Locks I & 110 10, Reichhölemofflierer, in Summa 1,10 & (11 Look I,10 & 6), Borto und Ischmaglille 30 & Mes Didge Coole emplicht und verleudet die Expedition der Halleschen Zeitung, Halle a. S., Leipshgrift. 87.

Bunidgelehrt vom Grobe unferer theuren Entidlalenen drängt es uns, Dont, herstlichen Dont aussicherechen Allen, die Erber Den ist fleinen und Wilmen februalen in den in fleinen und Veilungen fehrend rich unt der Bereit und Deutschlichten Donf auch Allen, die fleine der Langen Krontlicht mit den Beweisen berutkere Beitlen den den Krontlicht mit den den Beweisen berutkere Beitlen Gedunger zu lindern und den tröffenden Anderes au lindern ündern. Mose Gott ein reicher Begreter fein und Alle vor gelichen Schiefel beweisen. Gott den reiche Begreter fein und Alle vor gelichen Gotten, den den Bestehen Beitle Gotten und den Bestehen Beitle Gotten der Gotten Beitle Gotten beweisen.

Damen- u. Kinder-Schürzen

empfiehlt in grosser Auswahl

Halle a. s. H. C. Weddy-Pönicke. Leipzigerstr. 67.

## Die "Meteor" Gasglühlicht-Actien-Gesellschaft

versendet folgendes Circular an ihre Interessenten: "Von der Deutschen Gasglühlicht Ges. Auer werden an unsere Herren Vertreter, Repräsentanten, an unsere Verkaufsstellen etc. Circulare versandt, die die bekannten mit "Warnung" überschriebenen Zeitungsinserate zum Inhalte haben. Diese Circulare tischen zum Theil längst als unwahr festgestellte Behauptungen wieder auf, die ausschliesslich den Zweck haben, unsere Abnehmer irre zu führen. Denn thatsächlich weiss die Auer-Gesellschaft, dass ihre

Prozesse schlecht stehen.

Da in dem am 18. d. M. stattgehabten Termin contra "Meteor" Beweisaufnahme in der Brennerfrage sowie Vorlegung der Strafakten des Dickhaus (Gautzsch)-Auer-Prozesses, der bekanntlich ungünstig für die Auer-Gesellschaft verlaufen ist, beschlossen wurde, so ist der Ausgang des zwischen der Meteor- und Auer - Gesellschaft schwebenden Prozesses ziemlich sicher. Praktisch ist dieser ganze Brennerprozess für die Meteor-Gesellschaft indessen völlig gleichgültig, da die Meteor-Gesellschaft vor kurzer Zeit einen neuen, in allen Staaten zum Patent angemeldeten Brenner aufgenommen hat,

der für die gesammte Gasglühlicht-Industrie von der hervorragendsten Bedeutung ist.

Wenn trotzdem die Auer-Gesellschaft ihre "Warnungen" an unsere Geschäftsfreunde versendet und weiter publicit, so ist deren Zweck offenkundig, und bedauern wir nur lebhaft, dass wir von dem Gesetze "gegen den unlauteren Wettbewerb" noch nicht geschützt werden können. In der Bekämpfung des Vorgehens der Auer-Gesellschaft, die einen durch Gründerrechte belasteten ungeheuren Consumartikel zu horrenden Preisen dem Publicum aufzwingen will, wissen wir uns mit dem grossen Publicum eines. Wir ersuchen Sie daher, sich durch die ganz sonderbare und gerichtlich anhängig gemachte Reclame der Auer-Gesellschaft nicht füssehen zu lessen nicht täuschen zu lassen

nicht täuschen zu lassen.

\*\*\* Um den durch die Auer - Gesellschaft im Publicum etwa erzeugten Verwirrungen indessen ein für allemal vorzubeugen, erklären wir hierdurch wiederholt, dass wir auf Wunsch uns in rechtsverbindlicher Form durch Revers verpflichten, unsere Abnehmer vor jeder Beeinträchtigung durch die Auer - Gesellschaft zu schützen und in jeder Beziehung schadlos zu halten.

Die Auer - Gesellschaft lässt inzwischen kein Mittel unversucht, unser Unternehmen, das ihr die erste und schärfste Kenkurrenz bereitet, da unser Fabrikat in Bezug auf Preis und Güte um 200 Prozent billiger als das Auersche ist, zu verdächtigen, und

haben wir die zuversichtliche Meinung, dass die nur durch die Kühnheit der s. Z. Auer-Gründer gerechtfertigte und angestrebte Alleinherrschaft der Auer-Gesellschaft binnen Kurzem, zum Nutzen der ungeheuren Anzahl von Gasglühlichtkonsumenten, endgiltig gebrochen sein wird."

Ein completter Gasglühlicht-Apparat (Glühkörper, Brenner, Cylinder) kostet



Ein Glühlichtstrumpf ohne Brenner und Cylinder kostet 1,50 Mark. Continental Gas-Glühlicht-Actien-Gesellschaft "Meteor"

Vorm. Kroll, Berger & Co.

Hauptgeschäft und Fabrik: Berlin, Brunnenstrasse 25.

Verkaufsstelle für Berlin und Umgegend befindet sich Jerusalemerstrasse 17

an der Leipstgerstrasse.

Verkaufsstellen: in Halle Gustav Günter, Mühlberg 10.

Aschersleben: Otto Seelmann.

Dessau: R. Wietschke Nacht.

Inh. Emil Kroll.

Stassfurt: Gasanstalt von Budenberg & Co.

Stassfurt: Gasanstalt von Budenberg & Co.

Balle

fft au frühere wirfum Zähler schäftes des Wi berselb Zählun Der G gemein gerabe,

precede, ranber canber canber

mach ihre große jen. bollte

Moni of the second of the seco

600,000 Mk. à 3 3 4 Bäuser = Ernst Haassengier & Co., Banfgeichaft. [2706

Handschuhe, eigener Fabrit, empfiehlt in größte Answahl Gustav Wehage,

Leibzigerftr. 24.

Kaufmann's Tinten

setzen nie ab! — sind leichtflüssig! — dicken nie! Allein-Verkauf:

Weddy, Aug.

Kochschule,

Hackebornstr. 2, Regelmäss. Mittagstisch, (à 75 4) um 1 Uhr, im Abonnement 20 Mp. Monat. Abholungszeit für Menagen (60 u. 75 4) 3/41 Uhr.

Trebert's Backpulver

ift das beste u. billigite, Niederlage bet E. Walther's Nachf., Woringwinger 1 u. Steinweg 26.

Feinste Hamburg, junge Gänse u. Enten, steyr. Poulets, französ. Wachteln, junge Rebhühner, Waldhasen, Rehkeulen u. Rücken, feiste Fasanen, Feinsten Tafelaufsehmitt, Hamburg r Rauchfleisch, Ostfrieissches, Nagelholz, Echt Prager u. la. Westfäl. Dauerschinken, ff. Trüffelund Gänseleberträffetwurst, Kalbsbraten, Englisches Roastbeef, Italien. Salat.

Alle Sorten feiner Tafelkäse.
Westfäl. Delikatess-Pumpernickel, Bismarek-Cakes, la. Gemüse- und Früchte-Conserven neuer Ernte in bekannt feinsten Qualitäten

euer Ernte in bekannt feinsten Qualitäten billiest bei

Tottel & Broskowski,

Gr. Ulrichstrasse 28. Fernsprecher 193. 

Grosshandlung Adolf Weber & Sohn AUD LOLL Cuxhayen

versendet Athmiral-Aordice Austern (große) ver 100 Stad M. 6.—
Sgeelsiors " " (mittelget.) " 100 " " 8.—
Verginites " " (fleine) " 100 " " 8.—
incl. Berpaditan, 3offrei gegen Nachanden. Berland promot und gut ichte in fie. 5 prims frischer Leare. Sine Austein, 30 kulte gut und töffig zu Inne, mieb jedem Auftrag beigefäll. [276]. Für Wiederverfänser und Reftanrants Gesondere Breistlike.

Seinste Braunschweiger und Westfäl. Wintercervelat-wurst, echt Westfäl. Winterschinken, alle feineren Sielsch- a. Wurstwaaren, fäglich trische Frankfurter u. Fransfädter Siedewürstehen empfehlt

Julius Belige,

Leipzigerstrasse 5. Rotationsbrud und Berlag pon Otto Thiele, Salle (Sagle), Leipzigeritrafie 87.



Hauptniederlage bel C. Buchalla.

20,000 Marf find auf erste Stadthypothet zu 4 % aus-zuleihen. Bon wem fagt die Expedition dieser Zeitung. [2789

P. Motard's Stearinkerzen

billigit bei E. Walther's Nachf., ringwinger I u. Steinweg 26.

Rohlenaugunder, Badet 10 Big., 10 Padet 90 Pig., em E. Walther's Nacht., [276 Moringwinger I u. Steinweg 26.

54444444444444444E Weife Schmierfeife Weiße Schmierleife mit Schmierleife mit Schmier und Terpentin, werstellt 3, Gunetien zur Städie, a 1980. 20 der 10 Plund 20 der einstellt 20 der einstellt Schmierleife der Schmierleife Schmierleife der Schmierleife mit Schmierl

Sprengel & Rink

empfehlen von frisch eingetroffenen Sendungen:
Prima Sächs. Gänse, Pfd. 64 Pfg. Vierländer, Pfd. 68 Pfg.
Hamburger Enten, feiste junge Fasanenhähne u. Hennen,
Rehrücken, Keulen u. Blätter, junge Waldhasen,
engl. Cellery, Görz. Maronen, Tafelbirnen,
Teitower Rübehen,

neue Gemüse- u. Frucht-Conserven, sehr billige Preise, frischer Norderneyer Angelschellfisch, prima fette Holländer Austern. 

Süssrahm-Butter feinfte, -\* E. Hugo Klose Botel golb. Ring.

O. R. Dalichow's

befindet sich jetzt Alte Promenade 6 neben "Reichshof" ->→e Prompte Bedienung. — Mässige Preise. ●←← [2770]



Die d'esmalige Bolfszählung

Die d'esmalige Bolfdzählung

ift auf den 2. Dezember d. 3. anderaunt. Wie bei den
früheren Jählungen, de ist auch der dieler Jählung die Mitvolltung der Jaussalatungsvorsände und namentlich freimiliger
Jähler in Unsiskt genommen. Die Leitung des gangen Gechäftes wird einer Jählungsvorsände und namentlich freimiliger
Jähler in Unsiskt genommen. Die Leitung des gangen Gediäften der Schaften der Schaften der Verlens
des Maglitungs ist der Teinbritat Pus in te ra la Bortipender
berielben bestimmt. Es ist sehr zu wünschen, daß sich jünsche geneinen in Schaaren einstellen.
Der Gemeinstun der Schlenser Besolferung wird zwar im Allgemeinen nicht angejochten weben somen, zumaß er sich in
geradezu hervorragender Weise nicht nur für Unterführungsgwesel, sondern auch überall de beschätzt, no es giet, gettrabende, disentliche Gerenamter nochtzunehmen. Aber der Sebarzi
weise die Miche, viel Jurchen und gesinde Nicht geseigt, das ibe Deckung der
wertensten bewarten und iberall he beschätzt, no es giet, getbarzi viel Miche, viel Jurchen und gesinde Nicht geseigt, das ibe Deckung der
won einer Seite, deren Geschlecht wir wollt nicht erit zu
verratigen drunden, geseigt, das ibe Deckung der
geschaft der der der der der der der
won der einer Seite, deren Geschlecht wir wollt nicht erit zu
verratigen drunden, geseigt, das ibe Deckung der
geschaft der der der der der der der der
wer der der der der der der der der
wer der der der der der der der
und der der der der der der der
und der der der der der der der der
und der der der der der der
und der der der der der der
und der der der der der
der der der der der
der der der der der
der der der der der der
der der der der der der
der der der der der der
der der der der der der
der der der der der der
der der der der der der
der der der der der der
der der der der der
der der der der der
der der der der der
der der der der der
der der der der der
der der der der
der der der der
der der der der der
der

Salleiche Lofalnadrichten vom 30. Oftober.

gewerblich benugte und andere Räume verschiedene Steuerlisse ein-guführen. Ueber die Bedeutung diese Verhäuffen einen Auf die figur flädlichen Bedidien vollfommen Unt geweien. Auf das laufende Jahr fei der Etwerlag auf 4 zuse Augungswerthes felb aufgelt noven. Die erwähren Leichwerde Kome dannah für beginnbet

gemethich benugte und andere Rüme verschiene Steuerlige einzuführen. Lieder die Vedeutung biefe Schichtufes foren fich die biefigen flädlichen Veselveuung diese Vestelutung gemeien. Auf voor der die Vestelutung beiefe Vestelutung beiefe Vestelutung der die Vestelutu

Senicht.

— Ter Estigs'side Steinggrabbenberein ball seine nächlie gelässliche Sigung moram steiten Wend 8½, alle im Freihersbrud ab. In derfeben werden u. "1. Borträge achalten von deren Raufmann Sakele über die Seinengraphie in der Netche beinvorrt Raufmann Sakele über die Seinengraphie in der Netche beinvorrt Aufmann Sakele über die Seinengraphie in der Netche beinvorrt Aufmann der Deringgraphie in Zeitengraphie in Deren Aufmann der Dering der in Deutschler glie Damen wird der Privatodosent Dr. Benades mid Montags, sondern Denflags balten. Die Bordelungen beginnen, wie aus dem Juierat in heutiger Minimmer hervorgebi, mit 2. November.

Mus ber Broving Cadjen und ihrer Umgebung.

Ans ort Pistul Edgien and igtet Umgebung.
bl. Geisteben, 30. Dit. Ee hereton feren; — BeftaLozzi Erein. — Bahndau.) Die biesjärige Derb illon feren zu der Leinen wurden der Edhorie Geistehen fand beute von 10 Uhr Bormittags an im Saale der hiefigen zweiten Rügerichule intat. Mit dem Geiange der zwei erlien erropen des Shorals "Gine feile Auge" wurden die Archandlungen eröffnet. Der Worfigende, Kreisfäulufischer Gewerintenbent 78 of he e Eisteben biett eine Anjeprache über Ed. Jahl 18. 33 – 38, im welcher er auf das des dereicherben Meigenmalinsfelt binniets

Rach mehrfachen Mitthrütungen biett Leftere Als opp och Seitere auf Notten über die Grosse; Wilke ist der Mitthrütungen bei Kenten einem Potten über die Grosse; Wilke ist der Mitthrütungen der Grosse; Wilke ist der Mitthrütungen der Kenten der Grosse; Wilke ist der Mitthrüter Gerandleren der Grosse der Gros

und malitäte die Krau schieftstig eingesteben daß sie die Eliosien gestocht gestellt und nan gegen sie sie praktische Societ des eines die eines d

Hervorragende Herbst- und Winter-Neuhelten in reinwollenen

Kleiderstoffen von der einfachsten bis zur elegantesten Ganzwollener Cheviot, deppetabrett, Mtz. 60 Pfg. und hoher,

Ganzwollenes Damentuch, doppetibrett, Mtr. 90 Pfg. u. hoher. J. Lewin

Ganzwollener Fantasiestoff, 120 otm breit, Mtr. 1 Mk. and hoher. vollgriffige Qualität in den neuesten Melangstänen

Geschäfts-Haus

Halle a. S., Marktplatz 2 u. 3.

Proben, Cataloge und Aufträge von

schehen, wäre cleichfalls geven die Städterdnung verliegen worden.
In der geiftigen Etablerconnetenstung unved die Kallfossteitsen In der Gerichte der Verliegen und der Verliegen der V

### Temperatur-Berhältniffe im Oftober.

(Morgens 7 Uhr 30 Minuten.) Wärme Kälte Gr. R. Gr. R. Dat. Bärme Kälte Gr. R. Gr. R. Dat. Wind Wind O. SO. SW. SW. S. SW. SW. SW. 10 10 9 10 7 9 12 6 10 10 8 7 10 9 7 9 4 2 1 2 3 4 5 1 1 1 2 3 1 1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 221. 22. 224. 225. 227. 28. 29. 31. 5677990889878744434566428889786 1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 221. 22. 22. 22. 22. 22. 22. 22. 23. 31. WNN.

### Bermijdites.

Ein Korden ist um die von der Cholera beimgefudeten Distinderen nicht gebie der worden, do die Semitätsevermaltung densieben als umstötig bezeichnet.

Te fogenannte Selbsverlangungsvoche der Heistelder der Gegenannte Gelbsverlangungsvoche der Peisterlangungsber der Geberstein zu zu geweich der die Geberstein zu geweich der Gestellt, dat, wie man und aus London fereilt, dem Jinaugenie der Altmee die statte Gemein der Gestellt, dat, wie man und aus London fereilt, dem Jinaugenie der Altmee die statte Gemein der Gestellt, dem Jinaugenie der Altmee die statte Gemein der Gestellt, dem Jinaugenie der Altmee die statte Gemein der Gemein der Gestellt gestellt der Gemein der Gemein Lichte der Gemein dem Jinaugenie der Gemein der der Gemein der der Gemein der

peter grungen. Der Porigi mit der Verleichte der Geleichte der der Geleichte der Gelei

## Lette Draht- und Gernipred-Rachrichten.

Diebenhofen, 31. Ottober. Der Reichstagsabge= nete Bfarrer Reumann ift in vergangener Racht

Naris, 31. Oft. Bourgeois hat Sanotaus erfuct, bas Vortefeuille bes Ausmärtigen zu behalten. Da Sanotaux jedech jede Mönderung des Bertrages mit Madagascar ablehnt, so ift es zweiselhaft, ob er das Ministerium übernimmt.

ubernimit.
Wien, 31. Oktober. Die "Leue Freie Presse" meldet aus Bufarest, daß der Minister des Inneren, Fleva, die Beräckstein der unter der Danzu gie gebodachung einer erntuellen Bewegung unter der russische und bulgarischen Bewölferung dieser Diftrifte aussorberte. Der Kriegsminische Bubistenap versige des Bermehrung der in Boltzeileinften zwichen Galtzien und Sulma versehrenden Schiffe.

Mabrid, 31. Oftober. Der fpanifde Gefanbte Bafhington erflarte, bie Gefinnungen ber Bereinigt

Staaten gegensiber Spanien seien fiets freundinge. — Der ipanische Ministerresibent in Guatemala theilt mit, baß bis neutrale Haltung biese Landes einen gunstigen Sindruck betr vorgerusen sabe.

## Boltswirthichaftlider Theil. Bermifchte Rachrichten.

Busamment holt. Edi deimische L var die Te Produ par der Ge

mar der der für Weisen füll. Rübe wenig begel 29 e i 3 148,75, Te 117,00, De loco: 113-füll. Ge Rübe — Spir 36,80, Kai lofe; 52,80

rimund ...
humer ...
inger ...
rienburg

230

in Spa

Ha

ge lä ni GS.

Sermischte Rachrichten.
Kali-Industrie. Aus Leopold's half nich geschrieben: Dis
Rachtrage nach den Erzeganissen der Kali-Industrie ist seit vorigens
Womat nicht allein der Induschseit entiperkende, sondern eine Angeweichten der Kali-Industrieben der Industrieben der Industrieben der Kali-Industrieben der Industrieben der Kali-Industrieben der Industrieben der Industrieben

## Coursbericht der Banffirmen ju galle a. G.

21 Offichen 1905 Dibibende Rf. Courengtig

Borfe vom 31. Oftober 1895.	für	0/0	3f-	Conrenott
		1	-	
Salleiche 40/a Stadt-Anleihe pon 1882	-	-	4	102,25 3
alleide 31/20/0 Theater-Unleibe pon 1884	-	-	31/2	102, 0 8
Salleiche 4% Stadt-Anleihe von 1882	-	-	31/2	102,25 B
dalleiche 31/20/0 Stabt-Anleibe von 1892		пидинини	31 2 31 2 31 2 31 2 31 2 31 2 31 2	102,25 ₲
Atener 31,2% Stabt-Unleihe	-	-	31/2	101,75 ₺
erjurter 31/20/0 Stabt-Muleibe	-	-	31/2	101,75 %
galberitabter 31/20/0 Stabt-Anteihe von 1890 Kanmburger 31/20/0 Stabt-Anteihe Lanbichaftliche 31/20/0 Central-Pfanbbriefe	-	-	31/2	101,75 %
taumburger 31/20/0 Stabt-Minleihe	-	-	31/2	101,40 8
lanbichaftliche 31/200 Central-Bjanbbriefe	-	-	4	101,40 8
Sachfifche 4% lanbicaftliche Pfanbbriefe	-	-	31/2	==
Sadfifde 31,20,0 Landichaftl. Bfanbbriefe	-	-	3,13	96,70 €
Badfifche 3% landichaftt. Pfanbbriefe	-		3	96.30 65
3nt.=Cheine 5achfiiche 4% Propinzial-Unleibe	-		1	103,50 %
Badfiide 31/2 % Brovingial Anleibe		-	31/2	102,60 29
mappidaftsberufsgenoffenidaft 4% Anleibe	1 =	1 =	4	104,- 61.08
Injurut-Regul. 31,20,0 Obligat. [BrettRebra]	1 =	-	81/2	100,75 &
Erölimis Actien-Bapierfabrit, 4% Spooth. Anleibe	1 -	-	4 12	
Sabrit ( Waidinen & Biumermann & Co.			-	
Sabrit I. Dajdinen, 3. Zimmermann & Co.	-	-	4	103,50 3
	-	-	41/2	101,75 6
torbisborf Buderfabrit, 40'o Supotbeten-Anleibe	-	-	4	101,00 \$
didwig II, Gewerticajt, 4% Supotheten-Anleibe.	-	-	4	100,75 ₺
date (nor action-State of 4.7.) gypoto-feni-America Strisbort Janderfabrit, 4.7. dypoto-feni-America Labous II. Genocrificht, 4.7. dypoto-feni-America Annuseunger Branntobjen, 4.7. dypoto-feni-America Balcouer Branntobjen 41/2.9. dypoto-feni-America Sackificht 3.7. Monoulout (18.5.) 1.2.8. Sachificht Sachificht (18.5.)	-	111111111	4	100,00 &
Balbaner Brauntopien 41/200 Dupothefen-Anleibe	-	-	41/2	105,00 😘
	-	-	41/2	102,000
Berjeben-Beigenfeifer Brauntoblen 41/200 Coulbo.	-	-	41/2	105,50 &
Reiger Barait, u. Solareliabrit 5%. Schulbperich.				100.05.00
riid, à 103 %	1	=	5	106,25 €
ballefche Bantverein-Actien	1894	71/6	5	158,00 <b>3</b> 89,00 <b>3</b>
Spars und Boridugbant-Actien	1894	8	4	
Bonnern, Malgfabeit-Actien	1893/94 1893/94	4	5	==
Sröllwig, Metien-Bapterjabrif-Metien	1893.94	11/2	1:	54,00 3
Dörftewip-Rattmanisborjer BrauntIndActien	1894 95	0 12/2	1	69 00 3
Bienburg, Ratting-Branepactur-Setten	1898 94	3	1	
Blaugg, Buderjabrit-Action	1894.95	41/2	1	
Salleige Dafenbahn-Action	1894.95	81/2	31/2	100,00 fa
pallerme Majdinenjabrit-Nerien	1894	28	4	
balleiche Stragenbabn-Action	1894	0	4	100.25 3
bilbebrand'iche Mublemmerf-Actien	1893 94	8.	4	158,00 €
torbieborj. Buderjabrit-Merien	1894 95	0	4	107,- 8
andeberg, Malgfabrit Ketien	1893 94	6	5	-,
Raumburger Brauntoplen-Actien	1894,95	12	4	160,00 @
Riemberger Malifabrit-Actien	1893/94	4	4	98, 0 &
Badboft-Actien	1894	4	4	65.00 😵
Riebediche Montanwerte Afrien	1894/25	10	4	180,00 bg.
Ba biiiche Ibur. Branntopien-StMetien	1894	51/2	4	125,50 0
Eachfife-Thur. Bramtobien Et. Pr. Metien	1894	51/2	4	
Balbaner Bramfohlen-Action	1894/95	5		113 00 0
Berichen. Beigenfeljer Brauntoblen-Actien	1894,95	12	4	202 00 8
Beiger Majdinenfabrit-Actien [Schaebe]	1893 94	20		294 19
feiger Saraffine und Colandijabrit-Merten	1894,95	5		94 75 8
Juderraffinerie Salle Melien	1893 94	12	4	136,00 bg. 18
Brudoorf-Rietlebener Bergbau-Bereins-Ruge ")	1 -	-	fco.	020,00 0
Sonjelib. Salleiche Pfamericait Aure	-	-	fco.	202,00 &

Marftberichte.

Marthveichte.

— New-York, 30. Stieber, 6 the Bends. Maarenberick.
Die geltigen Notinungen ind eingelaumert beigefügt.) Laumwolle-Preis in Rew York 9 (8%), in New-Leftons 8%,
(8%), Left ole um, Etamoor white in Rew-York 70, 710, 710,
in Ebulabelphia 7,65 (7,65), robes (in Sales) — (—). Pipe line
certifie, ver Noober, 129 nomin. (128 nomin.). Edm u.f., Reflecturen 5,90 (5,85), Nobe & Brethers 6,15 (6,10), Wais 9) per
litober 37 (37%), ver Rowenber 36%, 36%), ver Legemeter 36%,
(35%) Leftigen 8%, rother Edinternstein 60%, (69%), Vergen per
litober 40%, ver Rowenber 36%, 36%), ver Legemeter 36%,
(35%) per Edint 60%, critical für der 1,000 (14%), vergen per
litober 60%, or 7,000 (14%), ver Rowenber 1,000, Wais 9%, per
litober 60%, or 7,000 (14%), ver Rowenber 1,000, Michigan per
litober 60%, or 7,000 (14%), ver Rowenber 1,000 (15,10), ver Kanuar 14,85 (14,80), Mehl, Epring
Bybat clears 2,85 (2,85), Aufer 3%, supplement 1,80
(12,35).

\*) Tendeng Mais: ftelig. \*\*) Tendeng Weigen: taum behauptet.

### Buderberichte.

## Bericht der Borje ju galle a. 6.

## Börje von Berlin vom 31. Oftober.

Fondsbörfe. Bor Beginn des offiziellen Berlefes war die Börfe auf fehr flaues Wien und mattes Anglamd im geduidere Stimmung und die mutzen wieflach weitere Unglareckfürs fignoliste. Band Gröffnung des offiziellen Berlefes jedoch gewann eine freundlichere Alinfauumg die Deberdung, angeblich derauf, das man im Betersburg dem Attitle nicht die Beberdung angeblich derauf, das man understügen Börfen mad den eine größere Eisdeuum die meisten Alfarften latigefundenhatte, Beitende und Atteitbanden, Gigen und Kogbemereite für und Ausbertieben und Atteinde und Atteind



fill. Muod agen genn eigen Chen. Den Den den den werin deselent unein deselent under 185-147, Oct. 141,25, Desbr. 143,50, Mai 148,75, Zenden; Mantier. Woggen: loco: 116-122,—, Oftbr. 117,00, Desbr. 119,00, Wai 124,25, Zenden; matter. defer: loco: 113-148, Oct. 115-03, Oct. 118-148, Oct. 116-03, Oct. 118-148, Oct. 116-03, Oct. 118-148, Oct. 118-04, Oct. 1

## Anfang&:Courfe bom 31. October 1895,

on 2. 6d	honlicht, Bantgefcaft.	
242,60 163,00 45,60 219,40 209,06 170,80 156,10 159,50 444,50 161,25 118,30 83,75 95,60	Build tieraber Getilger Getilger Gemeiger Inten Bauriona Weinn Stittsimere Stitsimere Geniellestime Zenii Zenii Stitsimere Stitsimer	269,00 172,78 92,53 263,10 92,23 87,16 101,50 220,00 176,40 180,50 177,90 109,00 220,25 156,90 108,25 11 8,75
	242,60 163,00 45,60 219,40 219,40 170,80 156,10 159,50 144,50 153,00 72,30 161,25 118,30 83,75 95,65	163,00 Gottherb 46,60 General Hains 219,40 Bartidon Sten 119,60 Sten 119,60 Sten 119,60 Sten 119,60 Sten 119,60 Sten 119,60 Sten 119,50 St



### Sicherer Weg zum Reichthum? Magifdje Cafdjen - Sparbank

Ott (Multis field (Multis fiel Hermann Hurwitz & Co.,

## Alle Anzeigen,

welche für Laudwirthe bestimmt sind, werden in fachgemäss.
Weise für sämmtliche Zeitungen besorgt von dem
Special-Amnoncen-Bureau für landw. Anzeigen
Otto Thiele
Berlin Sw., Bernburgerstrasse 3.

## Coursnotirungen

ber Berliner Börfe m 31. Oft. 2 Uhr Rachmittags.

### Brengifde und deutide Sonds.

Dentice Reichs . Mnl	eibe   4	1105,20
00. 00.	31	104,25 3
òo. òo.	3	99,30
Breug. conf. Staats	. Mul.   4	105,00 6
òo. 0o.	31	104,26 6
00. 50.	3	99,30 05
Do. Staats . Sch.	Ed   31	2 100,60 0
Berliner St. Dblig	31	101,75
	1892. 31	103.10
Gringer Stadt . Anie	tibe 31	2
Salleiche be. D.	1886 31	
De. Do. D.	1892   31	
Dagbeburger Stabt .	Mni 31	2 102,75 €
00. Do. D.	1891, 31	2 101,75
Beimar. Stabt-Mit.	31	. 101,80
Bertmer	41	117,50
00	4	111,00
00	34	105,20
Rur . u. Renma	rtiide. 31	101.30
00. neue		101,30
Banoid. Centrai	4	-,-
1 00. 00.	31	101,10
2 00. 00.	3	97,00
Ti Dimreugifche	31	100,80
Sa Bommerice	31	. 101,u. &
al Do	4	-,-
Bojeniche,	4	101,00 8
	31	100,80
Cadnide	5	104,00 8
1 "	34	, 101,75 G
Echlejifde, aitia	1101.D   31	. 100.60
i Do. nenfand	ichaftl.   31	C8,001
Beitpreugijche I	I B   31	161,70
. Rur . u. Renne	artifche   4	105,10
BI Bommerice	4	105,10
E ? Brengijoe	4	105.15
El Samiine	4	105,10
& Colenice	4	105,19
Bremer 2lni., 85, 87	u. 88 31	1(0,60
Samb. StaatesHente	31	164,75 3
po. Staars. Ini. 1	886 3	98.1 3
Sodi. Ctuats-Mil.	869 31	163,50 B
De. Staats.Hente	3	98,50 3

Auslandijde Bouds.

## bo. bo. gar... dwed. St. Anieihe 1886 bo. do. bo. 1890 bo. Hyp. Pfdbr. 1878. erbijde Gold-Pfdbr. Do. Sup.-Affor. 1878... bc. Rente 1884... bc. Do. 1885... ingar. Gold-Rente 1000er bb. Do. 300 er bb. Do. 1000er bb. Do. 1000er

Gijenhahu . Stamme n Stamme Brioritats - Mctien.

# Wafterbart. Remniger Oppotefenbant. Ritteiseutige Croitbant. Ritteiseutige Croitbant. Rotionalsbant i. Bentischant. Breils. Boden: Archit be. Gert. Brobit be. Gop.: B. Gepielb.). be. 00. (Gübneripolle be. be. neue volle 13.56 Realtrebit Butt

## Induftrie - Bapiere.

				1	1
Divibenbe	1894		-		
Maden - Maftridt	21/2	77,50	Induftrie - Be	nier	e.
Altenburg - Beis	10,8	304,00 6	Ausubere A		
Dortmune . Enic. St. Br		152,40 130,50	Dividende	1204	
Enowigsp. Berbad	10	249,00 €	MG. f. Anilinfabr		
Bubed . Buchen		153 CO	Mugem. Glettr		285,50 6
Marny . Luowigshajen		119.25	Angio . Ront. Guano	1	118,00 \$
Rarienburg - Mlawta		83,25	Anhaiter Roblen	1 0	95,50
00. 00. StBr.		123,20	Unhalter Raidinen	l ŏ	46,00 29
ftpreugifche Subbann	1/0	95,20	Bert Mub. Maidinen	-	135.50 @
00. bo. St. Br.	5	119.10	Berliner Bodbrauerei	4	175,25 €
Saalbabn	2/8	-,-	Do. Böbm. Branb	9	242 25 G
00. StBr	10 1	-,-	bo. Brauerei Ronigft	5	138,90
eimar . Bera	0	-,-	bo. Do. Bagengofer	13	239,00 6
00. 00. St. Br	41/3	-,-	bo. bo. Souttbeiß.	12	269,75 8
errababn	2,1	-,-	be. Union Grativeil	4	
igig - Teptis abgeit	15	-,-	bo. Gleftricit. 28	-	244,50
bmiiche Rorbbabn	8	-,-	bo. Thierg. Baugej	-	155,60
Do. Beftbaon	8	-,-	Bismardhütte	-	186,00 3
ichtiebraber Bann La. B.	100/4	271,50	Bodumer Bugftabl	-	167,93
paonsoo	5	-,-	Bonifagins Bergmert		114,30
ain. Cari-Bubmigsb. abg.	5	-	Chemnis. Raid. Bimm		116,60 @
ichau . Doerberg	4	-,-	Concordia Bergwert		136,75
onpr. R. St. Sa			Gröllwiger Bapier	-	171,75 3
nverg - Czernowis	71/2	-,-	Dannenbaum		
ierreid. Rocoweitbabn .	51/2	-,-	Deffauer Bas Act		209,00
bo. B. (Gibethal) .	1 30/4		Donnersmardbutte conb		147,80 €
do. Subbann	4/8	46,75	Dortmund. Brgb. St. Br	-	77.
go: Domorowo		-,-	Do. Union St. Br	8	73,50
st - Riew			Egeftorff . Salgwerte		141,75 6
ricau . Biener	190/4	266,00	Gitenburger Rattun	0	65,75 77,75 <b>3</b>
расовари	7-/8	174,00	Gifent. Thate St. Br	8	77,75 9
Meridionalbabu		124,75	Bloether Dajd Mct		133,10
Mittelmeerbagn	4	95 00	Freund Majo. conp	0	242,00 8
mbg. Br. par	2.	80,63	Gaggenauer Gijenwert		30,75 B
weiger Centralbabn	6 2	134,00 133.60	do. convertirte	-	162,40
do. Rordoftbagn	4	94,50	Belfentirden Bergwert	100	182,40
			Glausiger Buderjabrit	2 /2	111,50 <b>S</b> 89,25 <b>B</b>
ficilian. Ban	3./5	61.76	Grone Beri. Bierbeb	101/	99999
	1 1		Balleide Mafdinen	90	4.200
			Bartort St. Br. cons	0	333,80 <b>3</b> 403,00 110,00 <b>3</b>
Gans Grati.			bo. Bridenb. conn	71/-	135,25
Bant = Actio	ea.		00. 00. EL-Br.		156,50 Ø
Dipidende	1994.		00. 00. 02-41.	0.12	rodoo es
erg . Mart. B. i. Ciberj		147,50 29		-	
erliner Sanbels . Bei		160,00			Shini
Do. Bant	6	121,00 G			
rien . Sandeis . Berein		116,25 3			Tende
aunicip. Spporp	6	138,2 3	20/o Reichsanleihe		99,10
slauer Dist Bant	61/2	124,60	3tal. Renten		87,25
Do. Bechiel . Bant	5	108,75	Ung. Gotorente		101,70
mitabter Bant	7	158.00 @	Ruff. Roten		220,00
auer Landesbant	71/2	-,-	Conpertirte Turfen		22,00
atime Bant	9"	209,10 3	Buidtleraber		271,00
. Senoffenidaftsbant.	15	120,00 G	Elbethal		136,00
. Doporbetenoant	7	134,50 €	Bring Beinrich-Babn		80,75
onto . Commandit	8	220,25	Berliner Sandelsgejellicaft		159,75
esbener Bant	8	171,80	Deutfche Bant		209,25
bo. Bant - Berein		118,50 8	Dresoner Bant		171,75
	1		Darmitabter Bant		157,56
The second second second	1 1		Disc. Befellicaft		220.40

Ralimerte Micherdieben	10	136,00 €
Rette Dampficifffabrt	31/2	93,6J @
Rorbisborjer Buderjabrit	- "	107,10 @
Bauchbammer conp	-	135,59
Laurabiltte	_	153.60
Beipgiger Brauerei Riebed.	10	203,75
Beopoloshaller dem. Fabr.	-	88,50 6
00. St. Br		
2. 25we & Co	20	
C. COIDE & CO		345,00 @
Buije Tiefban conv	0	66,00 G
00. 00. St. Br	0	98,00 6
Magbebg. Baubant - Hct	2	
Ragoeburger Bergwert	131/3	325,00 @
Dagbeburger Bas- fict	8	11025
Magbeburger Bjerbebahn	6	171,000
Malgerei Brebe	-	91.600
Marienbiltte b. Rogenan	21/2	73, 0 6
Deuben & Schwere comm.	0	55.25
bo. St. 9.	0	83.75
Rorbbeuticher Loud	_	110,25
Booner B. Mct. Lic. A	_	161,00 B
bo. abgeft.	-1/4	170,00 6
Bluto, Bergmert	51/2	158,-
bo. bo. StBr	51	-,-
Bomm. Maid, conv	4.12	69,00
Riebed Montanwerte	10	180.0 B
Roftger Brauntohien	-	136,00 @
Stofter Brauntogien	-	110,75 @
bo. Buderf		
Sachi-Thur. Braunt	51/8	125,50 Q
00. St. Br.	51/2	
Salgunger Caline	7	121,50 G
Schlef. Binthutte StAft	12	202,00 2
bo. StBr.	12	,
Schwarstopff	-	258,00 6
Stemens - Basinoufte	u	192,75 3
Staffurt Chem. Babr	-	177,75 B
Stollberger Binfeltt	1	47,50 @
bo. bo. StBr	6	122,80
Subenburger Dafdinen	20	235,25
Thuinger Saline	51/2	97.4 8
Eruft Attien	10	157.10 @
Beioce Dampidiff . Mct	C	67,25
Beiteregeln Alfalt	10	166,75
Bittener Bug	10	147,10 @
Burm-Revie r	_	97.00
Beiger Majdinen		286.00 08
Beiter menfchigen	_	200,00

## Bedfel - Conrie.

Bripatdiscont 20/0

Schweig 100 %r	I fa.	81,00
Stal. Blas 100 2	fa.	76,50
Betereb. 100 9. 3. 3. 9.	ti.	219,40
Amiterbam 100 fl	lang	167.85
Beig. Blas 100 gr	ts.	80,95
20nd. 1 Litri	ta.	20,43,
2010. 1 2ftrl	Ig.	40,38,
Baris 100 gr		81,05
Bien. De. 98. 100 ft	1 4.	169,60

		s Sourie.	
Reichonielbe Renten Oboternte Oboternte Noten Oboten	99,10 87,25 101,70 220,00 22,00 271,00 138,00 80,75 159,75 209,25 171,75 157,56	Rationalbant f. Donifoland Gerthpredage. Marienburger Objectus: Güböda Baridau-Biter Bodumer Gußügu Dortm. Union Et-Br. Saunabüter Öpurger Roblen Öpurger Roblen Öpurger Roblen Öpurger Roblen	145 173 83 95, 265 162 72 153 179 110 112



85/8 10), line tern per 51/4 per 65/8 33/4

Von Freitag, den 1. November ab fteht ein großer Transport

## bester hochtragender n. frischmildender 8



Kiihe

fehr preiswerth bei mir gum Berfauf.

## MOPIZ SCHOSS, Halle a. S., Sönigir. 62.

## Befanntmadjung.

Au unferen Kinnen-Okseister ist bed ber uner Pie. 16 verseichneten Ritma:

A. Grune-Desegut
in Spalte 6 folgender Bei met eingefragen:
"Das Sandelsgeichteit ift dum Greit
rag auf den Annimann Bernhard Werner in Zehaftiget
Bergedingen, meiche Lottliche.

Bergedingen, meiche Lottliche Bergedingen, dass die Bergedingen der Berged

## Haasenstein & Vogler, A.-G.

Halle a. S.,
Schmeerstrasse 20, I. —
noncen-Annahme für alle Zeitungen
zu Original-Preisen.

Für einen Sanshalt auf bem

## Diener

gelucht, der bereits als solcher längere Zeit gedient hat. Zeug-nisabschriften, Bhotographie und Gehaltssorberung bitte ich unter S. F. 5759 an Basenstein & Vogler, A.-G., Salle einzusenden.

## Gutsverkauf.

Berlaufe mein Erbegrichtigut, Ikm von Stadt und Bahn im Rönig-reid Sanfern, (Areis Döbelm), Areal Alb preus, Braz, davon 175 Brogen am Gute gelegen. Bur Unsphlum genügen 30 - 40 000 NR. Vährere mur an Scholft fürfer sub N. 491 bei Hanssenstein & Vogler, A.-G., Scipsig.

### Auction.

And Construction of the co

Querfurt, den 28. Oftober 1895. Herzog, Gerichtsbollzieher fr. M.

## Verein für Volkswohl.

Pei Begin ver fallen Johnsein mehet fich der Berein für Bolfsmohl an die Bürger Salles mit der Bitte, tim ab getragene Aleiden der Berein für Bolfsmohl an die Bürger Salles mit der Bitte, tim ab getragene Aleidenigseitäte jeden Auf eine Biltibeilung on Bedinftige ausmeilen. Auf lurze Mittheilung on Ben Untergieben eine unter werben die Sochen durch eine legitimi de Berfönlichteit obgeholt werden. Bib bit der Berfönlichteit dageholt werden. Bib bit der Birderführen neuen Unternehmen des Bereins durch eirige Intereführung das die Bischi-wollen zu beitätigen. 2763. Der Berein für Bolfstoph. 11. Abrib.

DerVerein für Boltswohl, II. Abth. Dr. Bangert, Leifingftr. 3. I.

## Vell-Teppiche,

grofie langtvoll., in alles Modefarben, eigner Fabr., à 6—7 Mf. pr. Std. bei Gebr. Danglewitz, Fischerplan 2.

Gine 6-8 P. H. Locomobile ans-gichb. Acffel, Zimmermann & Co., Salle, nur furze Beit im Betrieb gewefen, hat billig zu berfaufen

F. Klengel, Delitifdy.

Kun 2 Fersett 311 berf. Wurp 7.

## Gin icones Rittergut

the 1900 By Millergui.

Bet 2000 Byrg, durdweg beiter Mübenboden in boder Ruftur, 40 jühr. Befig,
1½ km Chauffer gur Bahn, iche nach der
Sauntfladt Bolen, megen Zodes des Bich,
30 bert. a Mrg. 75 Zahler, 300 Mrg.
Miben a Jolo Mt. für immer gefloert
u. freie Schnigel. Mosentar überfonwielet.
bodiehen Bohonfle, Mäheres [264]
Anfretter Piechelek, Bofen.

## Schnikel-Auction Wiesen = Berpachtung.

Am Hereitag, den 1. November Nachmittags I libr (ollen im Scharf ichen Vollen ich Scharf vie 10,000 Etr. Schnisel, in Vollen von 100 Etr. meilibietend verlauft meeden, gleichzeitig foll eine ums gebörig, am Scharftwige in die eine des gelegene, eine Scharftwige in die 10 geber ich vollen von 10 der nicht vollen von der die die Wirtschaft von der die die die die die Vollen von der die die die die die die Noterfahrit Scharteitig.

## Frische Schnitzel, Trockenschnitzel offerit billight Rammelberg, [1216

Magdeburg.

## Apotheker Benemann Restitutions-Eluid

im Betried in Betried

### Einzige Gastwirthschaft im Dorfe

verb. mit Landwirthfich. 88 Morgen Adet 3 Pferde, 8 Koof dimbuich, alles fonwlet und itädin, fof, au verf., weit Eigenth. fic 1. Auche fehen will. Ang. 15—20000 MR Räheres bei E. L. Görnemann. Seehaufen, Altmarf.

## Bohnhäufer,

Mühlweg 10 u. Sändelftr. 23 mit febonen Garten, find preiswerth au vertaufen. [2234 Räheres Sändelftr. 25, Comptoir.

## Bermiethungen.

Zwei möblirte Zimmer 311 verm. Räh. Kariftr. 30, pt

Die hertschaftlich eingerichtete
I. Stage, Säudelstraße 23
mit Gartenbernugung ift gum
I. Upril 1896 zu vermiethen. Areis
1000 M. Naheres Sandelfte. (2238 Die herrschaftlich eingerichtete

Gut möbl. Bim. Alter Marft 8.

## Blumenftraße 9

ift die 3. Etage, 4 Zimmer und Bub. fofort oder fpater zu vermiethen Räheres Magdeburgerftr. 45.

## Laden

in günstigfter Geschäftstage, Binksgarten ftrage 15. Ede ber gt. Steinstrage belegen ift gum 1. Januar 1896 inel. Wohnung anderweitig zu bermietigen. Achteres Sändelfter. 31, im Comptoir. [2504

## Dorothcenstr. 17, im Partbad, ist eine schön gelegene Wohnung, U. St. 4 beigb. Studen u. Zubehör, storic VDalson, 1. April 1896 besiebber, su vermitelne. Preis 550 Wt. Pich, an der Badefasse. ist eine faön gelegene Wosnung, II. Et: 4 heizb. Stuben u. Zubehör, sowie Balkon, 1. April 1896 bestebar, su vermietzen. Becis 550 Mf. Räh, an der Badekasse. [2765

## Offene und gefuchte Stellen.

Gin fich jest verheirathet habenber

(hoher 30 ex), bessen Krau im nöthigen Kralle bie innere Britissfart inkentheme son, und noelder bereits 6 Sadre auf einer unverbeitratheten Stellung selbikändig mit bestem Große groutsbidgiet bast, judd gestügt auf beste Bragnisse u. Biefr. zum 1. 2013; 1896 hourende Essen, Dff. unt. Z. 12741 an d. Cxp. d. Stg.

Junger Laudwirts, 22 Jahr, bis jeht in der elt. Wirth-ichaft thätig, mit der Audhilder. d. laudwirthig, dentral-Exercine derte, judit Erelle als E olontär bei treier Eataion. Gest. Greten unter Z. 12719 an d. Egyed. d. 34g.

Berheirath, herrichaftlicher Gärtner, 28 Jahre alt, in allen Jächern ber Gärtnere eriabten, judt ber bald ob, judier bauernbe Stellung, Geff. Dif. willh. Götze, Echönebec a. G., Etormftraße I, etbeten.

Perf. Aochmansfells f. Sotel, Nestaurant u. größ. Privat-Säufer, Etügen, weist nach Pauline Fleckinger, Nannischefter. S.

## Gelbständige Wirthschafterin

fucht fofort over 1. Januar Stellung auf einem Rittergute. Off. u. Z. 12746 an die Egped. d. Zig. ju fenden. [2740

Tückt. ält. Lands und Stadts Birthschafterinnen, in sein. Rüche perf., juchen sofort Stellen duck Pauline Fleckinger, 2748 Raunischeftrage 5.

Auf mittleres But in Thuringen tüchtige Wirthschafterin

für Rüche und Mildewirthschaft gesucht. Sober Lohn. Nur Restenussohlene wollen sich melben. Offerten unter Z. 12776 an die Expedition d. Zig, erbeten. [2776



## Schmücke Dein Heim

## Diaphanie-Glasbildern

Grimme & Hempel, Leipzig.

durch Aauf an meinen langjäbrigen Mitarbeiter

Spern Otto Händel, hierfelbst,
übergegangen ist, welche bas Unternehmen unter gleicher Firm für eigene Mechanung
vom I. Jan. a. a. ab fortführt. Indem ist für bei den internehmen der Mechanung
kertrauen und Bedinvollen beiten Zonle bitte ich, basiebe in unvertandeuter
Beise neinem Derm Nachfolger zu Zbeit merben zu laffer und empelbe mich
halte. a. G., ende Orlober 1890. Sochadungsvoll C. H. Helland.

3m Anfaluk an Ebiges, madie einem geehrten Bublitum ergebenit be tannt, daß ich die langläbrige und renommitte

Drahtweberei und Drahtwaarenfabrik,

C. H. Heiland,

Walhalla-Theater.

Direftion: Richard Subert. Tonnerstag, ben 31. Oftober. Leistes Auftreten

fämmtlicher Rünftler!

jämmtlicher Künftler!

Rottin Weston mit seinen abgeröchet.

Cerhanden. (Zenfationen!) — Die Geo-Truppe, ameril. Hantoniumen Dartieller. — Die fünf Echiepferun Franklin, Kraddungen. — Geoofferung in den freinlichen Mingen. — Geoofferunteilige Auswerschaftlichen der Verlieben der Ve

Seginu 8 Uhr. Enbe 11 Uhr.

Auswärtige Cheater.

Leipzigerstrasse 6. Ginem geekrten Publifum hiermit die ergebene Angeige, daß die feit über 20 Jahren von mit hierfeldif, Magdedurgerstr. 61, betriebene Drahtweberei und Drahtwaarenfabrik

## Wintergarten.

Morgen Freitag Abend 8 Uhr

Grosses Concert

## Operetten - Abend.

- 1. Marsch a. d. Operette "Don Cesar" von Dellinger.

  2. Ouverture z. Operette "Juanita" von Suppé.

  3. Mexicanische Serenade von Langey.

  4. Schatz-Walzer a. d. Operette "Der Zigeunerbaron" von Straus.

  5. Ouverture z. Operette "Die Fledermans" von Straus.

  6. Prähddum a. d. Operette "Das Pensionat" von Suppé.

  7. Potpourri a. d. Operette "Der Obersteiger" von Zeller.

  8. Aus dem Schwarzwald, Polka-Mazurke a. d. Operette "Der Probekuss" von Millocker.

  9. Ouverture z. Operette "Leichte Oavallerie" von Suppé.

  10. Tanzeandidaten-Walzer von Strauss.

  11. Wiener Volksmusik, grosses Potpourri von Konzack.

  12. Bebe rose! Folka a. d. Operette "Die Chansonotte" von Dellinger.

  11. Wiener Volksmusik, grosses Potpourri von Konzack.

  12. Bebe rose! Folka a. d. Operette "Die Chansonotte" von Dellinger.

- Entrée 30 Pfg.

### Abtheilung VIII. Berein für Boltswohl.

Gemeinnisige Borträge für Männer und Krauen, der Privatdogent Br. Baumert: Rahrungsmittellehre. 6 Borträge zusammen 1 Wt., im Bollsichulfaal Reue Bromenade 13. Sonntags Nachmittags 5-6. Unfang 3. November. Einlöglichten find zu haben in den Geschäften der Herren Luck-bändler Dr. Niemeryer, Steinbrecher & Jasper, an den Arbeits-machweisstellen: Ri. Alaussträgel 14. Nachfürgeritägte 16, beim Saus-mann des Bollsschulgebäudes Reue Bromenade 13. Dr. Riedermann.

## Der nationalliberale Verein

ladet feine Mitglieber und Freunde, fowie bie Mitglieber anderer Barteier

## öffentlichen Berfammlung

auf Montag, den 4. Rovember, Abends 8 Uhr, in den kleinen Saal der Kalsorsklo ergedenst ein.
Es werden über:
"Das bürgerliche Gesethund und die volltische Kothwendigkeit seiner baldigen Ginführung"
sprechen die Seren: Geheinmath Brost, Der. Conrad, Mitglied der Kommisson und Berathung des bürgetlichen Gesebuches, und Landgerichtsdierefter Erönort.
Der Ronfinden des neinen Ellegenschlieber und Kreines.

Der Borftand bes nationalliberalen Bereins Keil. Löning.

## Böllberg. = C. Kurzhals' Café-Garten.

Freitag: Schlachtefest. olichjit ladet ein NB. Von Sonntag an Kirmess.

## Most. Most. Most.

Rhein. Most (eigener Kelterei) trifft in nächste und kommt im Hall. Weinhaus "z. Rebstock" schank in Flaschen und Gläsern.

## Most. Most. Most.

Täglich frische fette Holländ. Austern, franz. Wachtelm, Brüsseler Poularden, Krammetsvögel, feiste Fasanen, Feldhühner, frische Waldhasen, Rehrücken u. Keulen, prachtv. Vierl. u. Dresdner Fettgänse 65Pfg.
Vierländer Enten u. Hähnehen (2693)
empfehlen in täglich frischer Sendang

## Gebr. Zorn.

Grossherzoglich Sächsische Hoflieferanten.

"Goldenes Schiffchen" Gr. Mrich Herm. Heller, Gerning "Pfahlmuscheln." Gin in fruchtb. Gegend Thüringene gel. Gut,

ca. 250 Morgen, ift unter günft. Beb. w. Kränflichfeit des Besthers sofort zu verlaufen. Gest. Offerten erbeten unter Z. 12774 an die Exped. d. Ig. [2774]

RUDOLF MOSSE

Ununterbrochen geoffnet von 8 - 7 Uhr. Gerniprecher 151.

Gin im Centrum Der Ctabt Salle gelegenes

Grundflick mit Einfahrt, ca. 1600 m groß, mit Reftauration, sowie gum Betriebe eines größeren Biehge: fch af te 8 eingerichtet, sonft auch zu jedem anderen Geschäft paffend, preid-werth zu vertaufen. Anfragen u. P. z. 10586 bef. R. Mosse, Salle.

Mointionedrud und Berlag von Otto Thiele, Salle (Ganfe), Beipy'gerf' 87.

Gine Bantele

son und 250 am Häde, in der
teinem Urichftrede, Nähe der
angen Allanstings protisoreth zu vertanfen. Dit unter B. f. 10594

Gebr. Wege, Salle a. S.
Frolationsdrud und Refere

## Stadt-Cheater.

Direttion Sand Inline Rahn.

Freitag, ben 1. November 1895. 48. Borftellung. 38. Abonnements Borftellung.

Sarbe roth. Anfang 71/4 Uhr. Dit neuer Ausstattung. Bum letten Dale:

Min iegem Bette:
21 Ed.
Strofe Oper in 4 Aften von G. Berbi.
In Szene gefest von Direftor
Spans Julius Rabn.
Dirigent: Rapellmeister Carl Frank.

Berfonen:

Berfonen:
Det. Schien Det. Schramm.
Ummeris, feine Tochier. E. Breithaupt.
Und, afthoujich Elavin S. Schermann.
Namiphs, Oberpricher. Sart Kiftemann.
Ummanstro. König von
Uctiliopien u. Alda's
Pater.

Acthiopien u. Arda's Sel. v. Lauppert Eine Priesterin . Esse Breuer. Ein Bote . Willi Wirf.

Tin Bote Buil Birl Birl Briefter, Briefterinen, Minister, Dauptleute, Goldoten, Beamte, Eflosen, gefangene Uthioorter, Bolf. — Die Handberger Berlingspielt in Zeben und Memphis zur Beil der Bharaonen. Die in der Doer vorfommenden Tänze und Gruppirungen find von der Balletmeisten Gleien Kadina artengist und werden ausgeführt von der Balletmeisterin Freiben Zhalben und dem Corps de ballet.

der Solotanzsen.

dem Corps de ballet.
Nhadames.

"H. Saufdmann
vom Königlichen
Theater in Wissebaden als Gaft.

Nach dem 1., 2. und 3. Alte finden weger ber sceuschen Schwierigkeiten länger Baujen statt.

Die Bühnenmufit wird von der gefammten Kapelle des Musikdirektors Herrn Otto Thiem ausgeführt.

Die Inftrumente find theilweise nach Raffenöffnung 61/2 Uhr. Ende 101/2 Uhr.

Sonnabend, ben 2. November 1895. 49. Borfiellung. 39. Abonnement& Borfiellung.

Narbe blau. Bum 4. Male:

## Gin Rabenvater.

Schwant in 3 Aften von Sans Fifcher und Josef Farno. Rorher :

Chrenichulben.

Trauerspiel in 1 Aft von Baul Sense. Die Direftion.

### National-Theater. Donnereing, ben 31. Oftober 1895

Rum 11. Male

Der Oberfteiger.

Große fomische Operette in 3 Atten R. Weit und A. Seld. Must von Carl Zelter. Componist des Bogelhändler. Regie: Hand Seld. Dirigent: Appellmeister Schieftl.

Dritigent's Anoelmetiter & Cottell, was been better bei der be

Bergleute, Bürger, Bauern, Fremde, Spigentsöpplerinnen. Gigene Bergmufikapelle. Anfang 8 Uhr. Aassendssinning 71/2

## Pfaffendorf-Gollme

Kirmess, ale Countag, ben 3. Rob. Tang und Montag, ben 4. Robember

Ball,

## mit 1. Januar 1896 fäuflich übernommen babe und solche in unwerenberter Welfe unter derfelden Firma und un er gleichzeitigten Mittulife des herrn Melland weiterführe. Mit der Versicherung, daß ich stels beitrebt bleisen werde, mit durch nur vorzigliche Arbeit und solice Breife den guten Amf der alten Arma au bewahren, zeichne Eismannsdorf.

But Killuth
Sountag. b. 3. Nov.: Tanzmusik
Woutag. b. 4. Nov.: Ball,
dazu ladet freundlicht ein 2788
H. Niemann.

Dr.med.P.Schumann pract. Arzt, Wundarzt und Geburtshelfer,

Trotha. Magdeburgerstr. 29.
Sprechstunden 11-1 Uhr.

Wilhelm Augusta-Stiftung Jur Unterfrügung von Beamten-Wittwen und Waijen in der Stadt Balle (Saale).

Salle (Easle).
Sinterbliebene von Beamten, welche eine Unterlützung beanfrunden, wollen ihre Geltude in der Zeit vom 5. bis 15. Nodember d. 38. Mittags II bis 12½ ulbt det den bereren Wechungerath Herrmann, Wuchererftr. 48, II.
oder Landfonfriohretter Hoff mann.
Martinsberg 10, I.

7–10 Ph. ichwer, Ph. 42–47 Big, Tamen mit Bruffrebern, 10 Ph. 18 Mt. fr. geg, Racha, veriendet Pran Gischas, heinrichstwalde (Dipr.)

Winter-



Abfairt der Eisenbahnstige von Bahntof Halte a. S. nach Thiringen: 3.04 V. 5.45 V. - \*7.55 V. - D. 9.59 V. - 10.28 V. \*10.48 V. (n. Mänchen über Zeitz und nach Stutzgart über Würzburg). - \*\*11.27 V. - 1.10 N. - 2.22 N. - 5.30 N. - 7.20 N. (bis Mörzeburg), urw. Werktage), - \*\*7.44 N. (direktor Anschiuss nach München über Zeitz). - 11.7 Ab. (fährt bis Brfurt), - D. 11.57 Abd. (fährt bis Brfurt), - D. 11.57 Abd. (fährt bis Brfurt), - D. 11.57 Abd. (fährt bis Brfurt), - D. \*\*8.23 N. - \*\*9.38 V. - D.427 V. - 7.44 V. - \*\*9.12 V. - 11.12 V. - 14.52 N. - \*\*5.31 N. - 5.46 N. - \*\*8.23 N. - \*\*8.47 N. (fin Bitterfeld umsteigen, von dort Schnellang 1-3.) - 1.947 N. Leipzig: 2.57 V. - 4.33 V. - 5.45 V. - 6.40 V. - \*\*7.30 V. - 7.46 V. - 9.18 V. - 1.43 N. - 3.52 N. \*\*5.31 N. - 5.35 N. - 6.30 N. - 7.13 N. - 8.22 N. - 9.19 N. - \*\*1.15 N. - 11.58 N. \*\*822 N. - 9.19 N. - \*\*1.15 N. - 11.58 N. \*\*822 N. - 9.19 N. - \*\*1.15 N. - 11.58 N. \*\*822 N. - 9.19 N. - \*\*1.15 N. - 11.58 N. \*\*822 N. - 9.19 N. - \*\*1.15 N. - 11.58 N. \*\*822 N. - 9.19 N. - \*\*1.15 N. - \$.11 N. - \$.822 N. - 9.19 N. - \*\*1.15 N. - \$.11 N. - \$.822 N. - 9.19 N. - \*\*1.15 N. - \$.11 N. - \$.822 N. - 9.19 N. - \*\*1.15 N. - \$.11 N. - \$.822 N. - 9.19 N. - \*\*1.15 N. - \$.11 N. - \$.822 N. - 9.19 N. - \*\*1.15 N. - \$.12 N.

Magdeburg: 12.22 V. — 5.12 V. — 7.17 V. — 10.5 V. — 11. — V. (bis Cöthen). — (agdeburgi 12.22V. - 5.12V. - 7.17 V. - 10.5 V. - 11. - V. (bis Cötten). - \*11.38 V. - 1.32 N. - 3.25 N. - 5.53 N. - \*7.14 N. - 8.45 N. - \*10.48 N. fordhausen. Kassel: 5.30 V. - 6.54 V. (b. Nordhausen). - 9.14 V. - \*11 V. 2.20 N. - 4.05 N. (bis Nordhausen). - 6.2 N. - \*10.33 N. - 11.10 N.

Aschersleben - Halberstadt - Grauhef: 5.12 V. - 7.57 V. - 11.42 V. - \*1.30 N. (nach Hannover über Hildesheim, Anschluss nach Kein). - 3.17 N. - 6.25 N. - 10.23 N.

orau-Guben: 7.51 V. — 11.84 V. — \*2.18 N. — 6.23 N. — 11.10 N.

Ankunft der Eisenbahnzüge auf Hahnhof Halle a. 5. von:
Thüringen: 12.16 v. — \*5.54 v. (von München über Zeltz). — D. 4.22 v. — 5.38 v. (von Merschen und von Zeltz). — D. 4.22 v. — 5.38 v. (von Merschen nur Berfart). — \*9.8 v. — 10.37 v. — 1.16 v. — 2.11 v. — 5.11 v. — \*5.26 v. — \*8.19 v. (von Minchen u. Stuttgart). — 8.36 v. — D. 9.43 v.

Berlin: 2.59 V. — 5.4 V. — 7.38 V. (von Bitterfeld). — D. 9.55 V. — 10.16 V. — \*10.24 V. — \*11.23 V. — 2.7 N. — 5.20 N. — \*7.32 V. — 9.4 N. — 11.03 N. — D. 11.53 N.

2.7 N. - 3.29 N. - 7.32 N. - 6.39 V. - 7.11 V. - 5.05 V. - 5.34 V. - 6.39 V. - 7.11 V. - 7.49 V. - 7.49 V. - 7.11 V. - 7.49 V. - 11.75 N. - 11.35 V. - 10.20 N. - 10.30 N. - 9.31 N. - 10.20 N. - 10.43 N. - 9.31 N. - 10.20 N. - 10.45 V. - 9.3 V. (v. Cothen). - 10.7 V. 35 V. - 9.3 V. (v. Cothen). - 10.5 V. - 10.39 V. - 12.9 N. - 3.39 N. + 3.38 N. - 9.35 V. (v. Cothen). - 10.5 V. - 10.5 V. - 12.5 V. - 12.5 N. - 10.5 V. - 10.5

Zeichen: D. bedeutet Durchgangsschneilzug I. u. II. Kl., nur gegen Lösung von Platzkarten zu benutzen (bis 150 km I/II. Kl. 1 Mk., über 150 km I/II. Kl. 2 Mk.). \* Schneilzug mit I.—III. Kl.

